Digitalkoordinatoren

Erstes Treffen

[26.06.2019] Erstmals haben sich die Digitalkoordinatoren der Länder zu einer Konferenz getroffen. Eingeladen hatte das Land Brandenburg. Fazit: Der Austausch wird fortgeführt – die nächste Veranstaltung findet in Thüringen statt.

Die erste bundesweite Arbeitstagung der Digitalkoordinatoren der Länder fand am 21. Juni 2019 in Potsdam statt. Die Initiative dazu ging vom Land Brandenburg aus, heißt es in einer Pressemeldung der Staatskanzlei. Brandenburgs Digitalkoordinator Thomas Kralinski erläutert: „Alle Bundesländer durchlaufen gegenwärtig einen digitalen Transformationsprozess. Viele gute Anfänge sind gemacht, aber es gibt auch noch viele Herausforderungen. Die heutige Konferenz bietet die Chance, voneinander zu lernen. Eine bessere Vernetzung der Bundesländer untereinander ist vor allem eine Grundlage, um Synergieeffekte zu erzeugen."

Die Bundesländer waren nach Angaben der Staatskanzlei Brandenburg überwiegend durch die verantwortlichen Staatssekretärinnen und Staatssekretäre vertreten. Auf Vorschlag von Kralinski hätten die Länder zunächst eine Bestandsaufnahme der jeweiligen Anstrengungen und Ansätze in der Digitalpolitik vorgenommen. Wie Brandenburg im Jahr 2018 (wir berichteten) hätten auch die meisten anderen Länder Digitalisierungsstrategien entwickelt. Weiterhin standen Länderberichte zu Cyber-Abwehr, digitaler Verwaltung oder der Förderung von künstlicher Intelligenz auf der Tagesordnung. Zentrales Thema war laut der Staatskanzlei jedoch die Koordination der diversen Einzelansätze. Außerdem ging es bei den Beratungen um einen Praxis- und Erfahrungsaustausch sowie die künftige föderale Zusammenarbeit in diesem dynamischen Politikfeld.

Die Länder hätten sich einhellig dafür ausgesprochen, den begonnenen Austausch fortzusetzen. Thüringen habe den Staffelstab übernommen und werde zur nächsten Konferenz einladen. Dort sollen unter anderem die Themen künstliche Intelligenz, Digitalisierung im ländlichen Raum sowie das Digitale Gesetzbuch vertieft werden.

(ba)

Stichwörter: Politik, Brandenburg, Digitalisierung, Digitalkoordinatoren